

[41280.] Ein junger Mann mit bescheidenen Ansprüchen, der in einem größeren hiesigen Sortiment gelernt und seit längerer Zeit in einer Verlagsbuchhandlung gearbeitet hat, sucht Stellung in einem Sortiment. Zu erfragen durch Herrn Otto Janke in Berlin.

[41281.] Ein junger Buchhändler, der seit 6 Jahren in den angesehensten Sortimentshandlungen arbeitete, gewandt im Verkehr mit dem Publicum ist und gute Sortimentkenntnisse besitzt, sucht, gestützt auf gute Referenzen, auf sofort eine geeignete Stelle.

Offerten sub J. M. # 20. befördert Herr Fr. Boldmar in Leipzig.

[41282.] Ein Buchhändler, welcher z. Z. in einer grösseren süddeutschen Verlagsbuchhandlung die erste Stelle bekleidet, sucht zu Neujahr ev. auch früher eine anderweitige Stelle, sei es im Sortiment oder Verlage. Derselbe ist mit allen Arbeiten des Verlags- und Sortimentshandels vollständig vertraut, schneller Correspondent und der doppelten Buchhaltung mächtig; auch stehen ihm sehr gute Zeugnisse, sowie die Empfehlungen seines derzeitigen Chefs zur Seite. Gef. Offerten befördert unter K. F. # 10. die Exped. d. Bl.

[41283.] Geschäftsführerstelle - Gesuch. — Ein Buchhändler, Mitte der Dreissiger, seit 17 Jahren dem Berufe angehörend, sucht, gestützt auf sehr gute Zeugnisse seiner früheren Chefs, sowie auf die besondere Empfehlung seines gegenwärtigen Prinzipals, eine Stelle als Leiter eines grösseren Sortiments- oder Verlagsgeschäftes. Derselbe war bereits mehrere Jahre hindurch als Geschäftsführer im In- und Auslande thätig, ist in allen Arbeiten des Sortiments- und Verlagshandels durchaus bewandert und der doppelten Buchhaltung mächtig. Eintritt ev. sofort. Gef. Offerten befördert die Exped. d. Bl. unter R. M. # 4.

[41284.] Ich suche für einen seit zwölf Jahren im Buch- und Kunsthandel thätigen jungen Mann, der von seinen früheren Herren Prinzipalen durch die günstigsten Zeugnisse empfohlen wird, einen seinen Fähigkeiten entsprechenden Platz. Offerten erbitte direct.
Leipzig. Franz Wagner.

Vermischte Anzeigen.

Nur auf Verlangen!

[41285.] Anfangs November gebe ich aus:
Katalog Nr. XXXI.
meines antiquarischen Lagers,
enth.:
Auswahl von Büchern aus allen Wissenschaften,
sowie neue Erwerbungen
in 550 Nummern.

Da ich meine Kataloge nur auf Verlangen an Handlungen sende, die dafür Verwendung haben, so wollen solche gef. Bedarf schleunigst verlangen und sich dazu des Raumburg'schen Wahlzettels bedienen.

Hannover, 20. October 1877.

Gustav Othmer,
Fr. Eruse's Buchhandlung u. Antiquariat.

Zur wirksamen Insertion
[41286.] empfiehlt sich
„Die Gegenwart.“
Wochenschrift für Literatur, Kunst und öffentliches Leben,
herausgegeben von
Paul Lindau.
— Auflage 7000. —

Weit verbreitet und anerkannt in den gebildeten und besitzenden Kreisen bietet die „Gegenwart“ noch den besonderen Vortheil, daß ihre Inserate im Hauptblatte selbst zum Abdruck gelangen, wodurch dieselben einen integrierenden Theil des Blattes bilden und daher dauernd erhalten bleiben.

Die Gebühren betragen 30 A netto baar für die dreispaltige Petitzeile oder deren Raum.

Auch Beilagen werden nach vorheriger Verabredung angenommen.

Berlin, im October 1877.

Georg Stilke.

Für Kunst- und Literatur-Freunde.
[41287.]

- 1) Kunstsammlung Hugo Garthe in Cöln. 3. Abth.: Griech., röm., gall., kelt. Alterthümer. 1480 Nrn. Versteigerung den 5. bis 8. November. Katalog gratis.
- 2) Kunstsammlungen des Herren Kaplan Dr. Dornbusch, Justizr. Kürfgen etc. An 1200 Nummern werthvolle Kunst-sachen verschiedenster Art. Versteigerung den 8. bis 10. November. Katalog gratis.
- 3) Lager-Katalog Nr. 74. Abth. G—J: Das Christenthum und seine Institutionen. An 7000 Nummern Gemälde, Kupferstiche, Autographien, Münzen, Bücher etc. Preis 50 A ord., 25 A netto baar.
- 4) Lager-Katalog Nr. 78: Die ältere und neuere deutsche Literatur. 5770 Nrn. Preis 25 A ord., 15 A netto baar.
Bei Bedarf von Katalogen bitte zu verlangen.
J. M. Heberle (H. Lempertz' Söhne) in Cöln.

C. Muquardt's
Hofbuchhandlung in Brüssel
[41288.] liefert schnell und billig
Belgisches
und
Französisches Sortiment
franco Leipzig.

Die Expedition geschieht in wöchentlichen Eilsendungen.

[41289.] Jüdische Broschüren
und Streitschriften, in diesem Jahre erschienene und noch erscheinende, erbitten in 1 Exemplar à cond.
Augsburg.
B. Schmid'sche Sortimentbuchhandlung (M. Manz).

[41290.] **A. Hepner,**
Verlagsbuchhandlung in Breslau.
(Specialität: Judaica.)

Für polnische Handlungen.

Um mit den letzten meiner nicht-jüdischen Artikel zu räumen, offerire ich folgende Reste:

250 Pieśni ludu Polskiego w Górnym Szląsku, 2 muzyką sebrał Roger. 1862. Brosch. 9 A ord.

1500 Onderka, elementarz polsko-niemiecki. 1870. Roh 40 A ord.

NB. Das Verlagsrecht des Onderka geht auf den Käufer vollständig kostenfrei für alle Auflagen über, da der Autor ein für allemal abgefunden worden ist.

Gebote erbitte direct.

Zahlungstermin gewähre ich bis zur Ostermesse.

Breslau.

A. Hepner's Verlag.

Die „Post“
[41291.] empfiehlt sich zu erfolgreichen Inseraten, besonders für militärische, theologische und Kunst-Werke, sowie Schriften über Landwirtschaft, Viehzucht, Sport, Maschinenwesen, Luxusgegenstände u. s. w.

Die „Post“
berechnet 40 A pro Zeile und bewilligt Buchhändlern höchsten Rabatt; auf Wunsch Abrechnung zur Ostermesse.

Expedition der „Post“.
Berlin S.-W., Zimmerstraße 96.

Sampson Low & Co.
London, Fleet-Str. 188,
liefern
Englisches Sortiment,
Zeitschriften
und
Antiquaria

zu den billigsten Bedingungen. Die Expedition geschieht in wöchentlichen Eilsendungen. Kataloge, Prospective etc. gratis.

Kölnische Volkszeitung.
Täglich zwei Blätter von je einem
[41293.] ganzen Bogen.
Auflage 8600.
Inserate 25 A . Reclamen 75 A .
Für den Buchhandel mit 20% Rabatt.
Köln. J. P. Bachem.

Der christliche Schulbote,
[41294.] ein Wochenblatt für das deutsche Schulwesen ic., Donnerstags erscheinend, herausgegeben von dem Director der Realschule I. O. zu Goslar, Lic. theol. Dr. C. Leimbach empfiehlt sich seiner weiten Verbreitung in ganz Deutschland und im Auslande wegen sehr zur Insertion. Für die gespaltene Zeile 20 A , Beilagen 6 A .
Hannover. Geinr. Feesche.